

Warnung → Warnung → Warnung

Dass die Feuerwehr mittels Sirensignal alarmiert, wirst du wahrscheinlich wissen. Auch für die Sirenenprobe gibt es ein eigenes Zeichen. Zusätzlich sind noch Signale vorgesehen, um die Bevölkerung vor einer Katastrophe warnen zu können.



Bedeutung der Warn- und Alarmsignale im Katastrophenfall:

Warnung

3 Minuten

gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Alarm

1 Minute



auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr! Schützende Räumlichkeiten (Bereiche) aufsuchen, über Radio oder Fernseher (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Entwarnung

1 Minute



gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr! Weitere Hinweise über ORF beachten.

Cooler Typen wissen: Ein gleichbleibender Ton in der Dauer von 3 Minuten ist das Sirensignal für _____

Selbstschutz → Selbstschutz

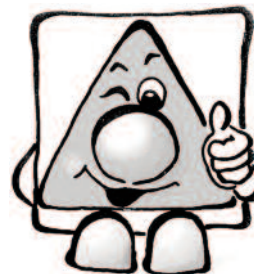
Ihr habt nun durch einige Beispiele erfahren, was unter **SELBSTSCHUTZ** zu verstehen ist, nämlich

✓ Gefahren erkennen, ✓ Helfen lernen, ✓ Vorsorgen treffen.

Das geht natürlich nicht von heute auf morgen. Schließlich muss man viel wissen, damit man Selbstschutz in der Praxis anwenden kann.

Besuch uns doch einmal im Internet: <http://www.noezsv.at> und unter www.safety-tour.at findest du einen Trainingspark!

Kinder-Sicherheits-Olympiade Cooler Typen lernen Helfen



Hello Kids!

Ich bin Safety, euer Maskottchen für Sicherheit. Ich komme vom NÖ. Zivilschutzverband - abgekürzt NÖZSV. Heute wende ich mich mit einem ganz wichtigen Thema an euch. Es geht um eure Sicherheit!



Wisst ihr eigentlich, dass jährlich rund 3000 Kinder beim Spielen verunglücken? Dazu kommen noch die vielen Unfälle beim Radfahren, Schwimmen, Skifahren und anderen Aktivitäten. Das

muss aber nicht so sein, denn jeder Unfall hat seine Ursache. Wenn man gelernt hat, zu erkennen, wo eine Gefahr lauert, kann man schon viel tun, um sie zu beseitigen. Dazu kommt, dass jeder von euch wissen sollte, wie man Hilfe herbeiholt, wenn sie benötigt wird.

Wir vom Zivilschutzverband haben uns überlegt, wie wir euer Interesse an diesem doch ernstesten Thema wecken können. So ist die Idee zur **Kinder-Sicherheits-Olympiade** entstanden.

Es handelt sich dabei um einen Teambewerb für Schülerinnen und Schüler der vierten Volksschulklassen, der in ganz Österreich durchgeführt wird. Es wird euch damit Gelegenheit gegeben, durch Spiel und Spaß Selbstschutz zu erlernen.



➡ Damit du in einem Notfall Hilfe herbeiholen kannst, musst du die wichtigsten Notrufnummern kennen.

Dazu gehören:

Feuerwehr	122	Ärztendienst	141
Polizei	133	Euro-Notruf	112
Rettung	144	Bergrettung	140
Vergiftungsinformationszentrale . . .	01-406-43-43		



➡ Und noch etwas musst du wissen:

Die **W**-Regel bei der Unfallmeldung.

WO ist etwas passiert?

WAS ist passiert?

WIE viele Verletzte gibt es?

WER ruft an?

Erste Hilfe → Erste Hilfe

Schnittwunden, Verbrennungen, ein verstauchter Fuß, Abschürfungen, das sind alles kleinere Verletzungen, wie sie sehr häufig in jeder Familie vorkommen. Ob beim Spielen, beim Kochen, Basteln, ob bei der Gartenarbeit oder beim Sport. Kinder wie Erwachsene sind gleich betroffen.

Es kann aber auch mehr passieren. Ein schwerer Unfall, eine Kreislaufschwäche, ein Herzanfall. Es gibt viele Situationen, in denen möglichst schnell Erste Hilfe geleistet werden muss.

Wer Rettung oder Notarzt ruft, darf nicht vergessen, die **W-Regel (WO/WAS/WIE/WER)** einzuhalten. Nur wer genaue Angaben macht, kann damit rechnen, dass die Helfer rasch eintreffen und die für diesen Notfall am besten geeigneten Geräte mitbringen.

Kleinere Wunden kann man selbst versorgen - allerdings nur dann, wenn Pflaster, Verbandszeug und anderes griffbereit ist. Das heißt eine Hausapotheke ist ganz wichtig. Ein kleines Verbandszeug in der Fahrradtasche oder im Rucksack, wenn man einen Ausflug macht, kann nie schaden.



Cooler Typen rufen die Rettung mit der Notruf-Nummer

Vorsorge → Vorsorge → Vorsorge

Eine kritische Situation überbrückt man leichter, wenn man sich darauf vorbereitet und Vorsorgen trifft. Dazu gehören:

- ✓ Lebensmittel- und Getränkevorrat für 2 Wochen pro Person,
- ✓ Radio mit Batteriebetrieb,
- ✓ Handfeuerlöscher,
- ✓ Hausapotheke,
- ✓ Taschenlampe, Zünder, Kerzen,
- ✓ Dokumentenmappe,
- ✓ Seife, Zahnpaste, WC-Papier, und anderes.

Diese Liste muss ergänzt werden, zum Beispiel um Babynahrung oder Tierfutter.

Cooler Typen wissen: Der Lebensmittelvorrat soll pro Person für reichen.

Feuer → Feuer → Feuer! → Feuer

Dass man die Feuerwehr ruft, wenn's brennt, weiß jeder. Bis sie eintrifft vergehen einige Minuten. Aber auch die Feuerwehr kann - so wie andere Verkehrsteilnehmer - durch Stau, Glatteis oder Schneeverwehungen behindert sein, und dann dauert es länger, bis sie kommt. Es ist daher gut, wenn man einen geeigneten Handfeuerlöscher, eine Kübelspritze oder eine Löschdecke zu Hause hat und auch weiß, wie man damit umgeht.

Cooler Typen rufen die Feuerwehr und melden nach der W-Regel die vier Angaben:

Achtung → Achtung → Achtung!

Du hast vielleicht zu Hause schon mitgeholfen, zum Beispiel in der Küche oder beim Streichen des Gartenzaunes? Hast du da bemerkt, dass auf der Flasche mit dem Spülmittel oder der Lackdose Symbole angebracht sind? Oder hast du das nicht beachtet? Das wäre schlecht. Denn es gibt viele chemische Produkte, die wir täglich verwenden, die giftig, ätzend oder sonst wie gefährlich sind, wenn wir nicht sorgfältig damit umgehen. Es ist daher notwendig, dass du die Bedeutung der wichtigsten Gefahrensymbole kennst.



Entzündlich



Explosionsgefährlich



Gesundheitsschädlich



Giftig



Ätzend

Stoffe, die mit Gefahrensymbolen gekennzeichnet sind, können beim Einatmen oder Verschlucken zu Vergiftungen, bei Kontakt mit der Haut, den Schleimhäuten oder den Augen, zu Verätzungen führen.

Cooler Typen kennen auch die Telefonnummer der Vergiftungsinformationszentrale, sie lautet?